



Der 3. Thementag „Gute Lehre“ war auch Auftakt für die Entwicklung eines Leitbildes.

## Die Entwicklung eines Leitbildes „Gute Lehre“

### Zusammentragen von Merkmalen durch ad-hoc-Erhebung und Interviews geplant

Die Qualität der Lehre liegt in der Verantwortung der Hochschule als Organisation und der einzelnen Lehrenden. Hochschulen sind durch die Neuerungen des Akkreditierungssystems 2018 aufgefordert, Strategien zur systematischen Stärkung und Verbesserung von Lehre und Studium zu entwickeln und über ein Leitbild für die Lehre zu verfügen, welches sich in den Curricula ihrer Studiengänge widerspiegelt. Über diese politischen Forderungen hinaus kann in einer hochschulweiten Positionierung zu Merkmalen „Guter Lehre“ aber auch ein Beitrag zur fortschreitenden Professiona-

lisierung der Hochschullehre und zur Schärfung des individuellen Selbstverständnisses der Lehrenden liegen.

Die Definition der Lehrqualität sollte unter allen Beteiligten ausgehandelt werden. Einerseits wird damit dem Gegenstand „Hochschullehre“ Rechnung getragen, der sich in seiner Vielschichtigkeit, Komplexität und Widersprüchlichkeit einer Objektivierung entzieht. Andererseits sind Partizipation, Diskurs und Kooperation wesentliche Bedingungen zum Gelingen „Guter Lehre“ an Hochschulen.

Für die Entwicklung eines Leitbildes „Gute Lehre“ wird die Position der Leh-

renden als zentral angesehen und soll in diesem Jahr untersucht werden. Einer ad-hoc-Erhebung am 3. Thementag „Gute Lehre“ an der WHZ“ folgten Interviews mit den Studiendekanen. Die zusammengetragenen Merkmale „Guter Lehre“ werden allen Lehrenden der WHZ in einer Online-Befragung zur Abstimmung und Ergänzung vorgelegt. Anschließend wird das abgeleitete Leitbild zur Diskussion und unter Berücksichtigung der studentischen Perspektive in die Gremien eingebracht. Schließlich soll es veröffentlicht und in seiner Entstehung nachvollziehbar dargestellt werden. (SM/CS)

ANZEIGE

OUR TOOLS MOVE THE WORLD



## LUST, DIE WELT ZU BEWEGEN? WIR SUCHEN JUNGE TALENTE!

Praxis erfahren, Potenziale entfalten, Zukunft gestalten - bei den modernsten Werkzeugbaubetrieben in Europa. **AWEBA in Aue** und **WVL in St. Egidien** suchen junge Talente und bieten dafür verschiedene Möglichkeiten:

### Praktikum

Hier kannst du erste praktische Erfahrungen beispielsweise in Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Fertigung oder Messtechnik sammeln.

### Abschlussarbeiten

Bei uns findest du in unterschiedlichen Bereichen praxisrelevante Themen für deine Abschlussarbeit.

### Berufseinstieg/Traineeprogramme

Nach deinem erfolgreich abgeschlossenen Studium bieten wir dir attraktive Einstiegsmöglichkeiten sowie abwechslungsreiche Traineeprogramme an.

AWEBA Werkzeugbau  
GmbH Aue  
Personalabteilung  
Frau Simone Böhm  
Damaschkestraße 7  
08280 AUE  
s.boehm@aweba.de

WVL Werkzeug- und  
Vorrichtungsbau  
Lichtenstein GmbH  
Frau Steffi Taudt  
Buchenstraße 15  
09355 ST. EGIDIEN  
s.taudt@wvl-gmbh.de



Weitere  
Informationen auf  
unserer Webseite:

[www.aweba.de/  
karriere](http://www.aweba.de/karriere)

**Beginne jetzt  
deine Zukunft  
bei uns!**